

# ZfG – Zentrum für Geschlechterforschung

## Transdisziplinäres Genderzertifikat

### Noch Fragen?

Schreibt uns einfach oder besucht  
unsere Homepage.  
Wir freuen uns auch über Anregungen  
oder Kritik.

[zfg@uni-hildesheim.de](mailto:zfg@uni-hildesheim.de)  
[www.uni-hildesheim.de/zfg](http://www.uni-hildesheim.de/zfg)

**ZfG – Zentrum für  
Geschlechterforschung  
Universität Hildesheim  
Universitätsplatz 1  
31141 Hildesheim**

Leitung: Prof'in Dr. Kathrin Audehm

Sekretariat  
[zfg@uni-hildesheim.de](mailto:zfg@uni-hildesheim.de)  
+49 5121 883 90240  
Raum: N422, Forum am Hauptcampus  
[www.uni-hildesheim.de/zfg](http://www.uni-hildesheim.de/zfg)

## Zentrum für Geschlechterforschung

Das ZfG ist die Plattform der Geschlechterforschung an der Universität Hildesheim und ihrer Kooperation mit der HAWK. Im Fokus der Geschlechterforschung an der Universität Hildesheim stehen die Themenbereiche:

- Ästhetische Praktiken und Geschlecht
- Care und Gender
- Feministische Kritik
- Gender und Hochschule
- Männlichkeitenforschung

Das Zentrum unterstützt die Geschlechterforschung durch:

- Wissenschaftliche Qualitätssicherung und Beratung von Studierenden und Lehrenden bezogen auf das Transdisziplinäre Genderzertifikat in Kooperation mit der HAWK
- Aktuelle Informationen und Vernetzung auf der Homepage des ZfG und durch Jahrestreffen der Geschlechterforschung der Universität Hildesheim
- Unterstützung zur Erarbeitung von Drittmittelanträgen sowie Vermittlung von Forschungsberatung
- Organisation von Workshops zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Organisation von Jahrestagungen und Herausgabe einer Publikationsreihe

## 1. Gender-Zertifikat - was ist das?

Das Genderzertifikat wendet sich an Studierende aus allen Studiengängen der Universität Hildesheim und der HAWK. Es wird vom ZfG vergeben und würdigt die freiwillige und zusätzliche wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Genderthematik während des Studiums. Das Lehrangebot zum Zertifikat zielt auf die Aneignung grundlagentheoretischen und anwendungsbezogenen Wissens über Geschlechterkonstruktionen, Geschlechterverhältnisse und diversitätsorientierte Gleichstellungskonzepte. Im Zertifikatsstudium werden Forschungs-, Planungs- und Handlungskompetenzen erworben. Fähigkeiten zur kritischen (Selbst-)Reflexion und der sichere Umgang mit Geschlechterproblematiken werden gestärkt.

## 2. Gender? Geschlecht? Warum sollte ich mich damit beschäftigen?

Geschlecht ist eine gesellschaftliche Strukturkategorie, die auf vielen Ebenen wirkt. Die Frage, wer oder was eine Person ausmacht, wird auch mit der Zuweisung (und Zuschreibung) von Geschlecht beantwortet. Damit hängen Fragen nach Körperlichkeit und sexuellem Begehren, nach sozialen Ungleichheiten aber auch Handlungsmöglichkeiten zusammen. Die Wirkungsmacht von Geschlecht hat auf jede und jeden Auswirkungen. Sich reflexiv mit der Kategorie Geschlecht zu beschäftigen, hilft dabei, ästhetische und soziale Praktiken sowie gesellschaftliche Verhältnisse aber auch die eigene Identitätskonstruktion besser verstehen zu können.

## 3. Wie genau kann ich dieses Zertifikat denn erhalten?

Die Dauer des Zertifikatsstudiums ist nicht vorgegeben und das Zertifikat kann übergreifend während des Bachelor- und Masterstudiums erworben werden. Zum Erlangen des Zertifikats werden mindestens 6 fachübergreifende Lehrveranstaltungen besucht, in denen Fragen zur Geschlechterforschung und Gleichstellung eine zentrale Rolle spielen. Zwei der Lehrveranstaltungen werden an der jeweils anderen Hochschule besucht. Dabei werden Studienleistungen im Umfang von 12 LP erworben. In einer der Lehrveranstaltungen muss außerdem eine benotete Prüfungsleistung abgelegt werden. Die dafür in Frage kommenden Veranstaltungen sind in den Vorlesungsverzeichnissen beider Hochschulen als Veranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung ausgewiesen. Alle dafür nötigen Formulare sind auf der Homepage des Zentrums für Geschlechterforschung zu finden.

